



Presse-Information  
BMW Motorrad Motorsport  
27. Juli 2020

### **Das Warten hat ein Ende: BMW Motorrad WorldSBK Team bereit für den Renn-Doppelpack in Jerez und Portimão.**

- **Nach fünf Monaten Pause wird die FIM Superbike World Championship mit Back-to-Back-Rennen in Spanien und Portugal fortgesetzt.**
- **BMW Motorrad Motorsport hat die rennfreie Zeit für Weiterentwicklungen an der BMW S 1000 RR genutzt.**
- **Marc Bongers: „Wir können es kaum erwarten, endlich wieder loszulegen“.**

**München. Fünf Monate lang musste sich das BMW Motorrad WorldSBK Team in Geduld üben, nun geht es Schlag auf Schlag weiter. Nach dem Saisonauftakt Ende Februar/Anfang März in Phillip Island (AUS) musste die FIM Superbike World Championship (WorldSBK) Corona-bedingt eine Pause einlegen. Nun steht am kommenden Wochenende (31. Juli bis 2. August) im spanischen Jerez de la Frontera die zweite Saisonrunde an. Von dort aus geht es für das Team mit den Fahrern Tom Sykes (GBR) und Eugene Laverty (IRL) direkt weiter nach Portimão (POR), wo nur eine Woche später die dritte Rennveranstaltung des Jahres ausgetragen wird.**

BMW Motorrad Motorsport hat die rennfreie Zeit genutzt, um die Erkenntnisse des Auftakts in Phillip Island zu analysieren und die Entwicklung der BMW S 1000 RR weiter voranzutreiben. So wurden für viele Bereiche des Bikes Updates erarbeitet. Beim Test in Barcelona (ESP) in der zweiten Juli-Woche begann das Team unter ähnlich sommerlichen Bedingungen, wie sie bei den nächsten beiden Veranstaltungen zu erwarten sind, mit den finalen Vorbereitungen auf den Restart der Saison.

### **Stimmen vor dem Double-Header in Jerez und Portimão.**

**Marc Bongers, BMW Motorrad Motorsport Direktor:** „Wir freuen uns sehr darauf, uns nach der monatelangen Pause endlich wieder auf der Strecke mit



unseren Mitbewerbern zu messen. Und darauf, unseren Fans langersehnten tollen Motorsport im Doppelpack zu bieten, zumindest per Fernsehübertragung. Jerez und Portimão sind beide tolle Strecken, die jedoch sehr unterschiedlich sind. Zwar müssen wir unter durch Covid-19 eingeschränkten Rahmenbedingungen arbeiten, doch wir stellen uns dieser Herausforderung und haben uns auch darauf vorbereitet. Zudem hat man bei der MotoGP, die erst kürzlich in Jerez zu Gast war, gesehen, dass die zu erwartende Hitze eine zusätzliche Herausforderung für Mensch und Maschine sein wird. Aber: Wir sind gerüstet, zuversichtlich und können es kaum erwarten, endlich wieder loszulegen! Die rennfreie Zeit konnten wir gut nutzen, auch wenn die Ergebnisse der Weiterentwicklung noch nicht alle bei den nächsten beiden Rennveranstaltungen zum Einsatz kommen können.“

**Shaun Muir, Teamchef BMW Motorrad WorldSBK Team:** „Es ist großartig, mit der zweiten Runde der WorldSBK 2020 wieder zurück zu sein. Es scheint so viele Monate her zu sein, dass wir in Australien in die Saison gestartet sind. Seitdem ist in der Welt sehr viel passiert, und wir müssen die Bedingungen, unter denen wir arbeiten, respektieren. Die Sicherheit und Gesundheit aller haben für uns die höchste Priorität. Was das Sportliche angeht: Wir hatten zwei gute Tests am Lausitzring und auf dem ‚Circuit de Catalunya‘, deshalb sind wir zuversichtlich, dass wir für die lange Renndistanz besser vorbereitet sind. Zudem wissen wir, dass die Temperaturen sowohl in Jerez als auch in Portimão sehr hoch sein werden, die Strecken- und die Lufttemperaturen. Dies wird also eine Herausforderung für alle. Doch wir sind sicher, dass wir mit der erfolgreichen Arbeit, die wir in der Hitze von Barcelona geleistet haben, gut für die Rennen aufgestellt sind. Tom und Eugene haben beide eine Menge Testkilometer abgespult und haben bereits jetzt eine gute Vorstellung davon, wie sie in das Wochenende in Jerez starten möchten. Hoffentlich können sich beide gut qualifizieren, dies mit in die Rennen nehmen und entsprechend gute Resultate holen. Beide Fahrer haben bereits viel Erfahrung mit der BMW S 1000 RR in Jerez – Tom aus der vorherigen Saison und Eugene vom Wintertest ebenfalls. Wir sollten also sofort durchstarten können, und wir sind zuversichtlich, dass wir den Kampf aufnehmen können.“

**Tom Sykes:** „Es ist einfach fantastisch, dass es nach dieser sehr schwierigen Zeit nun endlich wieder soweit ist. Wir haben zwar getestet, aber Rennen fahren ist Rennen fahren. Deshalb freue ich mich riesig, dass es mit dem Double-Header in Jerez und Portimão gleich wieder richtig losgeht. Die beiden Strecken sind von ihrer Charakteristik her sehr unterschiedlich. Jerez ist recht flüssig, während Portimão mit



den Bergauf- und Bergabpassagen eine richtige Achterbahn ist. Uns erwarten also aufregende Rennstrecken, aber auch hohe Temperaturen. Unser Fokus liegt gleich zu Beginn des Rennwochenendes darauf, an der Abstimmung zu feilen, sodass wir ein gutes Paket für die BMW S 1000 RR für die warmen Bedingungen haben. Darauf bauen wir dann auf. Das Ziel lautet immer, als Team während des Rennwochenendes das Maximum herauszuholen und gemeinsam die bestmöglichen Ergebnisse zu holen. Ich freue mich also schon sehr darauf, wieder Rennen zu fahren. Ein großer Dank geht an die Organisatoren und alle Beteiligten, denen es gelungen ist, in dieser schwierigen Zeit diesen Kalender auf die Beine zu stellen.“

**Eugene Laverty:** „Nach einem erfolgreichen Zwei-Tages-Test mit dem BMW Motorrad WorldSBK Team zu Beginn dieses Monats freue ich mich nun riesig auf die kommenden Rennen in Jerez und Portimão. Die Lufttemperaturen werden über 30 Grad Celsius liegen, was einen recht rutschigen Asphalt zur Folge hat. Eine sanfte Gasannahme wird also enorm wichtig sein. Ich habe bereits in Jerez und in Portimão Rennen gewonnen, daher verbinde ich mit beiden Rennstrecken gute Erinnerungen. Der Kurs in Portimão ist nur 15 Minuten von meinem Wohnort in Portugal entfernt, das macht die Veranstaltung dort für mich noch mehr zu etwas Besonderem. In der fünfmonatigen Rennpause, die wir wegen Covid-19 hatten, habe ich neue Kräfte getankt, und ich kann es kaum erwarten, wieder Rennen zu fahren. Vor ein paar Monaten habe ich nicht daran geglaubt, dass wir 2020 überhaupt wieder zum Racing zurückkehren könnten. Deshalb Glückwunsch an die Dorna, dass es gelungen ist, uns so bald wieder zurück auf die Strecke zu bringen.“

### **Pressekontakt.**

Benedikt Torka  
Pressesprecher BMW Motorrad Motorsport  
Tel.: +49 (0)151 601 32455  
E-Mail: [benedikt.torka@bmwgroup.com](mailto:benedikt.torka@bmwgroup.com)

Ingo Lehbrink  
Pressesprecher BMW Group Motorsport  
Tel.: +49 (0)176 – 203 40224  
E-Mail: [ingo.lehbrink@bmw.de](mailto:ingo.lehbrink@bmw.de)

# BMW Motorrad Motorsport

## Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Benjamin Titz

Leitung BMW Group Design-, Innovations- & Motorsportkommunikation

Tel.: +49 (0)179 – 743 80 88

E-Mail: [benjamin.titz@bmw.de](mailto:benjamin.titz@bmw.de)

### **Media Website.**

[www.press.bmwgroup.com/deutschland](http://www.press.bmwgroup.com/deutschland)

### **BMW Motorrad Motorsport im Web.**

Website: [www.bmw-motorrad-motorsport.com](http://www.bmw-motorrad-motorsport.com)

Facebook: [www.facebook.com/bmwgroupsports](https://www.facebook.com/bmwgroupsports)

Facebook: [www.facebook.com/bmwmotorradmotorsport](https://www.facebook.com/bmwmotorradmotorsport)